[UVB zu den Ergebnissen der Senatsklausur zum Thema Energie]

06.05.15 | Berlin

UVB zu den Ergebnissen der Senatsklausur zum Thema Energie

Zu den Ergebnissen der Senatsklausur zum Thema Energie sagt Christian Amsinck, Hauptgeschäftsführer der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB):

„Wir begrüßen es, dass der Senat nun eine einvernehmliche Lösung für die Zukunft der Berliner Energienetze anstrebt. Wir haben uns immer für eine kooperative Lösung eingesetzt. Das ist ein Signal der Vernunft für Bürger und Unternehmen, die auf eine sichere und bezahlbare Energieversorgung angewiesen sind. Eine Zusammenarbeit der Politik mit einem industriellen Partner stellt sicher, dass das Know-How der Gasag und ihrer Anteilseigner erhalten bleibt. Der Senat darf bei seinen Entscheidungen aber auf keinen Fall die haushaltspolitischen Ziele außer Acht lassen. Ein Engagement muss sich von selbst refinanzieren.“

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Kontakt

Abteilungsleiter Wirtschaftspolitik

Burkhard

Rhein

Telefon:
+49 30 31005-117

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:
Rhein [at] allgemeiner-verband.de

Download VCF